

St. Galler Leadership & Change Management Programm

ZAP Zurück am Arbeitsplatz

Das Besondere an den ZAP-Seminaren: Optimaler Transfer-
nutzen durch Anwendung und Vertiefungs-Seminar

Durchführungen

2026

Nr. ACT3116 1. Durchführung 2026

- | | |
|---------|---|
| 1. Teil | 2.–4. Februar 2026, Berlin |
| 2. Teil | 22.–24. April 2026, Hamburg |
| 3. Teil | Zurück am Arbeitsplatz,
Selbststudium 1 Tag, Lernprotokoll |
| 4. Teil | 25.–26. Juni 2026, St.Gallen |

Nr. ACT3126 2. Durchführung 2026

- | | |
|---------|---|
| 1. Teil | 23.–25. März 2026, Bregenz |
| 2. Teil | 22.–24. April 2026, Hamburg |
| 3. Teil | Zurück am Arbeitsplatz,
Selbststudium 1 Tag, Lernprotokoll |
| 4. Teil | 25.–26. Juni 2026, St.Gallen |

Nr. ACT3136 3. Durchführung 2026

- | | |
|---------|---|
| 1. Teil | 23.–25. März 2026, Bregenz |
| 2. Teil | 6.–8. Juli 2026, St.Gallen |
| 3. Teil | Zurück am Arbeitsplatz,
Selbststudium 1 Tag, Lernprotokoll |
| 4. Teil | 12.–13. November 2026, St.Gallen |

**Dauer: 3 + 3 Tage Seminar
1 Tag Anwendung*
2 Tage Vertiefung**

*siehe dazu www.sgbs.ch/zap

Seminargebühr:** CHF 9900.-

** zzgl. gesetzl. MwSt.; Rechnungsstellung auf Wunsch
in Euro zum aktuellen Tageskurs möglich.

Anmeldung

Details, spätere Durchführungstermine und
Anmeldung via Internet: www.sgbs.ch/act31

Konzept

Gutes Leadership beginnt mit Respekt und Wertschätzung vor dem Bestehenden. Denn dieses war lange Zeit richtig, erfolgreich und zielführend. All jene, die das Alte beherrschen und lieben gelernt haben, sind tendenziell skeptisch, wenn Altes durch Neues ersetzt werden soll. Warum? Ihre eigene Erfolgsgeschichte im Unternehmen, aber auch die von Kollegen und Mitstreitern wird als falsch, alt und überholt abgewertet. Wer kann da schon Freude verspüren und aktiv sich zum Neuen bekennen?

Gutes Change Management braucht Klarheit über die notwendigen Veränderungen. Was soll sich konkret ändern, worin besteht das Neue, was hat weiterhin Bestand, was hingegen nicht. Oft ist den Beteiligten und Betroffenen nicht klar, worin das Neue denn wirklich bestehen soll. Unwissen füllt sich mit Gerüchten, Halbwissen und Halbwahrheiten. Wenn unklar ist, was sich ändern soll, kann auch niemand einen vernünftigen Beitrag dazu leisten.

Gutes Change Management sorgt für Verständnis für das Neue, aber auch für die Ängste und Befindlichkeiten, die damit ausgelöst werden. Mitarbeiter haben ein gutes Gespür, um zwischen Schikane und notwendiger Veränderung unterscheiden zu können. Dafür braucht es aber Kommunikation, Erklärung, das aktive Bemühen um Verständnis für die Notwendigkeit unbequemer Entschei-

dungen. Es braucht das erkennbare Engagement des Managements für soziales Engagement und für Lösungen, welche die Nachteile des Neuen für die Mitarbeitenden so klein wie möglich halten.

Aus diesem Verständnis entsteht bei einigen – nicht bei allen – Akzeptanz für Lösungen, selbst wenn sie effektiv, vermeintlich oder kurzfristig gegen die eigenen Interessen gerichtet sind. Viele Mitarbeiter haben Verständnis für Lösungen, die aus Sicht des Ganzen notwendig sind, auch wenn sie ihren eigenen Zielen widersprechen. Dort wo dies nicht der Fall ist, wird Motivation und Führung durch gekanntes Change Management an Grenzen stossen, die mit Verhandlung um Interessen, nicht mehr durch Change Management-Kompetenz gelöst werden müssen.

Auf Basis dieser Überlegungen sollte jede Führungskraft, die zusammen mit ihren Mitarbeitern grössere Veränderungen umsetzen muss, über eine hohe Change Management Kompetenz verfügen. Dieses Seminar vermittelt dazu die notwendigen Erkenntnisse, Instrumente und Best Practices.

Anmeldekarte

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung.

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne per E-Mail, Post oder Internet entgegen.

St. Gallen Business School
Rosenbergstrasse 36
CH- 9000 St. Gallen

Telefon +41 71 225 40 80

Internet www.sgbs.ch

E-Mail seminare@sgbs.ch

Seminar-Name

Telefon

Seminar-Nummer, Seminar-Datum

Telefax

Vorname, Name

E-Mail

Firma

Stellung/Funktion

Strasse, Nummer

Geburtsdatum

Land, PLZ, Ort

Datum

Branche, Anzahl Beschäftigte

Unterschrift

ZAP 2026

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Management Seminare & Programme

Anmeldung

Ihre Anmeldung oder Bewerbung zu einem Management Seminar oder Programm nehmen wir gerne per E-Mail, Post oder Internet entgegen.

Nach Erhalt Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen:

- die Bestätigung Ihrer Anmeldung mit Rechnung
- Informationen zu Ablauf, Hotel/Tagungszentrum und Anreise
- das Zimmerreservationsblatt für Ihre Hotelbuchung www.sgbs.ch/hotel

Sollte das Seminar bereits ausgebucht sein, werden Sie unverzüglich davon unterrichtet.

Seminargebühr, Hotelkosten, Themen

In der Seminargebühr (zzgl. gesetzl. MwSt.) sind der Kursbesuch sowie umfassende Seminarunterlagen enthalten. Die Seminarunterlagen werden von den Teilnehmenden kurz vor dem Seminar aus unserem Downloadzentrum elektronisch heruntergeladen. Dazu senden wir ein Mail mit einem Link zum Download. Nicht darin enthalten sind sämtliche Hotelleistungen wie Übernachtung, Frühstück, Verpflegung und Tagespauschale des Hotels bzw. Tagungszentrums. Diese müssen von den Teilnehmern:innen direkt dem Hotel bezahlt werden.

Es steht den Teilnehmer:innen selbstverständlich frei, ausserhalb des Seminarhotels zu übernachten. In diesem Falle bezahlen Sie die vom Hotel/Tagungszentrum verlangte Tagespauschale direkt an das Hotel/Tagungszentrum.

Das Kurshonorar wird nach erfolgter Anmeldung erhoben und ist spätestens 6 Wochen vor Seminarbeginn zu überweisen.

Kleinere Änderungen bei Themen, Themenabfolge und Referenten bleiben vorbehalten.

Zertifikat

Über den Besuch des Kurses erhalten Sie ein Kurszertifikat, bei einem mehrteiligen Programm im Verlauf des letzten Programtteils.

Umbuchung, Verschiebung

Bei einer Umbuchung eines gebuchten Seminars oder Seminarteils bis 3 Monate vor Beginn verrechnen wir eine Umbuchungsgebühr von CHF 400.– zzgl. MwSt. Bei einer Umbuchung im Zeitraum 6 Wochen bis 3 Monate vor Seminarbeginn sind 20% der Gebühren der umgebuchten Veranstaltung zu bezahlen. Bei einer Umbuchung weniger als 6 Wochen vor Beginn werden 40% der Gebühr fällig. Bei einer Umbuchung von weniger als 2 Wochen vor Seminarbeginn wer-

den 80% der Gebühr fällig. Bei Nichterscheinen verfällt die Gebühr entschädigungslos. Nicht besuchte Seminare und Seminarteile verfallen.

Bei einer Umbuchung kann es passieren, dass es ggf. zu allfälligen Programmänderungen/-anpassungen und -überschneidungen kommen kann. Daraus kann keine anteilige Rückerstattung der Seminargebühr abgeleitet werden.

Annulation, Rücktritt, Stornierung

Eine Annulation einer Anmeldung (Rücktritt oder Stornierung) ist bis 3 Monate vor Seminarbeginn kostenlos möglich. Bei einer Stornierung zwischen 3 Monaten und 6 Wochen vor Seminarbeginn werden 40% der Seminargebühr zzgl. MwSt. verrechnet.

Alternativ kann bis 10 Tage vor Seminarbeginn gegen Bezahlung der Umbuchungsgebühr von CHF 700.– zzgl. MwSt. ein:e Ersatzteilnehmer:in gestellt werden, der Zielgruppenbeschreibung entsprechend.

Die volle Seminargebühr wird verrechnet, wenn die Stornierung weniger als 30 Werktage vor Seminarbeginn erfolgt.

Einzelne Seminare können aufgrund höherer Gewalt vom Veranstalter kurzfristig oder

wegen Mangel an Teilnehmenden bis spätestens 10 Werktage vor Seminarstart annulliert werden, ohne dass dabei ein Schaden geltend gemacht werden kann.

Verschiebung bei Gefahrenlage, Pandemie

Bitte lesen Sie dazu unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Management Seminare und Programme: www.sgbs.ch/agb

Versicherung, Haftung, Preisänderungen

Bitte lesen Sie dazu unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Management Seminare und Programme: www.sgbs.ch/agb

Es gilt **Schweizer Recht, Gerichtsstand ist St. Gallen.**

Mit dem Erscheinen eines neuen Prospektes verlieren jeweils alle früheren Angaben zu Inhalten, Bedingungen, Referenten und Preisen ihre Gültigkeit.

Unsere aktuellen AGB's Allgemeine Geschäftsbedingungen entnehmen Sie unter:

www.sgbs.ch/agb